

Schützendamen feiern „Goldenes“

Fest zum 50-jährigen Bestehen in Dörrielohe am 17. Mai

VON SYLVIA WENDT

Dörrielohe – Wenn die Schützendamen im Schützenverein Dörrielohe Jubiläum feiern – dann wechseln die Schützenherren geflissentlich in den Kellnermodus. Das nächste Mal am 17. Mai: Vorbereitet wird die Feier des 50-jährigen Bestehens der Damengruppe. Auftakt ist um 17 Uhr ein gemeinsames Foto aller Schützendamen. Ab 18 Uhr werden die Abordnungen von 14 Gastvereinen erwartet.

Eine weibliche Majestät setzte sich in diesem Jahr nicht durch: Es regiert Uwe „der Korrekte“ Schur. Es wird also mindestens noch ein weiteres Jahr dauern, bis vielleicht wieder eine Schützen-

„ Wir wollen feiern.

Damenleiterin Heike Nöhre zum Programm des Festabends

königin an der Spitze des Dörrieloher Schützenvolkes steht.

Nach dem Empfang der Gäste am 17. Mai werde das Buffet freigegeben, ein kleines Showprogramm sei vorbereitet – und dann dürfe der gemütliche Teil beginnen. Obwohl: „Wir wollen feiern“, erklärt Damenleiterin Heike Nöhre.

Als ihre erste Königin hatte die damalige Vereinswirtin

Hildegard „die Mutige“ Kröger das Dörrieloher Schützenvolk 1986 regiert. Nach 103 Jahren Vereinsgeschichte war der Bann gebrochen und gleich im Jahr drauf, 1987, folgte Annegret Warneke, 1988 Heidi Horstmann. Dann gab es eine längere Pause weiblicher Regentschaft, die 1996 Hanna Bergmann beendete. Ihr folgten 1997 Rita Kütke, 2005 Karin Grewe, 2011 Marion Schur, 2013 Andrea Wiegmann, 2014 Carmen Holthus, 2017 Ingeburg Nöhre und 2018 Heidi Mohrlüder.

Dass es überhaupt eine Damenschießgruppe innerhalb des Schützenvereins gibt, geht auf ein Ereignis im Jahr 1969 zurück, als Vereinsmitglieder in Dörrielohe die erste inoffizielle Meisterschaft für Frauen ausschossen – 15 Frauen maßen sich damals im Schießstand. Zwischen durch hielten die Damen immer mal wieder auf die Zielscheibe. Letztlich ist es Heinrich Ahrens, der die Gründung 1973 initiiert. Gründungsmitglieder sind Hildegard Kröger, Gerda Wiegmann, Ella Hannuth, Inge Ahrens, Liesel Meier, Ursel Hespeneide, Annegret Warneke, Karla Stührling und Ruth Truckenbrodt.

Von Anfang an ist die Dörrieloher Damenschießgruppe eben genau das: eine aktive Gruppe, die sich zwar auch (und gerne) zu geselligen Ter-



1986: Hildegard Kröger ist Schützenkönigin im Schützenverein Dörrielohe. Der Gruß der angetretenen Mitglieder war so kläglich, dass der damalige Spieß Karl Hannuth eine Extra-Einheit „Majestät grüßen“ anordnete. ARCHIVFOTO: SCHÜTZENVEREIN DÖRRIELOHE

minen trifft – aber ebenso ihre Treffsicherheit im Schießstand unter Beweis stellt. Besonders Bärbel Wiegmann, Anita Sievers, Ingeburg Nöhre und Marlis Luidl sind unter Leitung von Anita Sievers (die bis 1990 auch Schießsportleiterin war) aktiv. Sie kehren mit vielen Trophäen und guten Platzierungen von Meisterschaften zurück.

Seit der Feier zum 40-jährigen Bestehen der Damenschießgruppe vor zehn Jahren wurde die Hundertermarke geknackt: Aktuell zählt

die Gruppe 109 Mitglieder. Geleitet wurde sie, bis 2004, viele Jahre von Ingeburg Nöhre, die den Staffelnstab an Ines Fangmann weiterreichte. Nur um ihn 2010 erneut zu übernehmen – bis zum Jahr 2013. Es folgte dann Kyra Gödeker und seit 2016 ist Heike Nöhre, Schwiegertochter von Ingeburg Nöhre, Damenleiterin.

Warum ist sie in den Schützenverein eingetreten? Ehemann Maik sei aktiv gewesen und „ich mag das Vereinsleben, Leute treffen“, erklärt

Heike Nöhre. „Ich habe eine Stellvertreterin, Yvonne Sander, die mir sehr wichtig ist, denn sie unterstützt mich in allen Angelegenheiten.“ Zwar sei durch die Pandemie viel an geselligem Anteil weggefallen, doch es gelte, die Damen jetzt wieder zu motivieren, wieder mitzumischen im Schützenwesen in Dörrielohe. Die Damenschießgruppe trifft sich immer am ersten Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr.

Diese Motivation allerdings gelinge nicht immer. Zwar

seien die Mitglieder alle in einer Whatsapp-Gruppe verbunden und in die schickt Heike Nöhre immer rechtzeitige Erinnerungen, aber: „Es gibt heute eben auch viele andere Möglichkeiten, seine Freizeit zu gestalten.“

Wer noch nicht Mitglied ist in der Damengruppe des Schützenvereins und sich informieren möchte: Der Verein feiert gerne und das Schützenfest mit Gästen am 19. und 20. Mai. An beiden Tagen ist der Eintritt frei. Für die Musik sorgt „DJ Tommy“.